



ALL IN Garten- und Landschaftsbaubeton

Vorteilsbeschreibungen

- **Schnellere Verarbeitung:** Material inklusive Sack in den Mischer oder Mörtelkübel geben
- **Weniger Staub** beim Anrühren im Mischer oder mit dem elektrischen Rührwerk
- **Naturfaserverstärkt** für eine geschmeidige Verarbeitung, besser geschützt vor zu schneller Austrocknung



Zusammensetzung Gesteinskörnungen, Zement, Trass, Naturfasern (wenn das Produkt mit dem selbstauflösenden Sack angemischt wird) und Zusätze zur besseren Verarbeitung.

Eigenschaften

- Sehr einfach und sicher zu verarbeitender Mörtel mit hoher Endfestigkeit.
- Innen und außen sowie im Nassbereich einsetzbar.
- Einfach mit dem ALL IN Papiersack in einem Betonmischer oder mit einem elektrischen Rührgerät, zusammen mit sauberem Wasser anmischen.
- Alternativ kann das Material auch ohne den Papiersack mit sauberem Wasser mit Mischer, elektrischem Rührgerät oder von Hand (mit geeignetem Werkzeug) angemischt werden.
- Die Verarbeitungskonsistenz ist je nach Bedarf von steif (höchste Festigkeit) bis plastisch (beste Verdichtungswilligkeit) frei wählbar.
- Frostbeständig und widerstandsfähig gegen mechanische Einwirkungen.
- Beim Anmischen mit dem Sack faserverstärkt, mit spürbar geschmeidigeren Verarbeitungseigenschaften und verlängerter Verarbeitungszeit (je nach Umgebungstemperatur).

Anwendung

- ALL IN Garten- und Landschaftsbaubeton ist ein ideal auf die Arbeiten im Garten und rund ums Haus abgestimmter Mörtel.
- Er ist geeignet zum Betonieren von Beeteinfassungen, Platten, Sockeln, Hofeinfahrten sowie zum Setzen von Randssteinen, Gehwegplatten und Pflastersteinen.
- Mit dem ALL IN Garten- und Landschaftsbaubeton lassen sich ebenso Zaunpfähle, Spielplatzgeräte, Gartenpfosten, Schilder, Geländer und Brüstungen sicher und dauerhaft einbetonieren.
- Des Weiteren dient er zum Verlegen von Gefälle- und Ausgleichsbeton, Restarbeiten und Reparatur von Kleinbetonflächen, Terrassen, Treppenstufen, in Kellern, Garagen und Balkonen sowie zum Herstellen von Fundamentbeton für Geräteschuppen, Carports, Waschmaschinen u. a.
- **Der ALL IN Garten- und Landschaftsbaubeton wird in einem selbstauflösenden Sack ausgeliefert, welcher beim Anmischen zum Bestandteil des Mörtels wird. Sauber, schnell und umweltfreundlich, da ohne anfallenden Restmüll.**

Weitere Verarbeitungsanleitungen mit Bildern, Werkzeug- und Produktauswahllisten finden Sie unter www.baumit-selbermachen.lu.

Technische Daten

Variante(n)	30 kg
Ergiebigkeit	ca. 15 l/Sack (2 t ergeben ca. 1 m ³ Feinbeton)
Körnung	0 mm - 4 mm
Verbrauch	ca. 0.37 m ² /Sack bei 4 cm Mörteldicke
Verbrauch 2	2 Sack; Fundament, 0,3 x 0,3 x 0,3 m (= 0,027 m ³ = 27 l)
Wasserbedarf	3.5 l/Sack - 4.5 l/Sack

Die angegebenen Verbrauchsangaben dienen zur Orientierung. Praxisbedingt ist dabei ein Mehrverbrauch von ca. 10 % zu berücksichtigen. Die Verbrauchsangaben sind abhängig von Rauheit und Saugfähigkeit des Untergrundes sowie der Verarbeitungstechnik.

- Lieferform** Papiersack, 30 kg (35 Sack pro Palette = 1.050 kg)
- Lagerung** Trocken und geschützt (auch vor Schwitz- oder Kondenswasser), ca. 6 Monate lagerfähig. Das auf dem Gebinde abgedruckte Datum entspricht dem Produktionsdatum.
- Qualitätssicherung** Ständige Überwachung und Kontrolle der Qualität und strenge Eingangskontrolle aller Rohstoffe. Die Firma verfügt über ein zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001 sowie ein Umweltmanagementsystem nach DIN EN ISO 14001. Die Zertifizierung gilt für ausgewählte Standorte in Deutschland.
- Einstufung lt. Chemikaliengesetz** Siehe Sicherheitsdatenblatt unter www.baumit-selbermachen.com
- Untergrund** Der Untergrund muss je nach Anwendungsfall fest, tragfähig und frei von Schmutz, Staub und Trennmitteln (Fette, Öle) sein. Wird der Untergrund vorgenässt, dürfen keine Wasserpfützen vor dem Verlegen verbleiben.
- Verarbeitung**
- Anmischen mit ALL IN Papiersack:**
- Den gesamten Sackinhalt inklusive der Verpackung mit Betonmischer oder mit Mörtelquirl/ Handrührwerk anmischen.
 - Es darf nur sauberes Wasser ohne sonstige Zusätze verwendet werden.
 - Die Oberfläche des Sackes muss vor Beginn des Mischvorganges vollständig mit Wasser benetzt werden.
 - Die Wasserzugabe erfolgt je nach gewünschter Verarbeitungskonsistenz (Konsistenzbereich steif bis plastisch mit 3,5 - 4,5 l Wasser/Sack).
 - Zu trockene Konsistenz verschlechtert die Oberflächenqualität, zu nasse Konsistenz reduziert die Festigkeit und kann zu Rissen führen.
 - Eine Mischdauer von mindestens 4 Minuten ohne Unterbrechungen ist einzuhalten.
 - Geringfügige Papierreste an der Betonoberfläche bzw. im Frischbeton stellen keinen Produktmangel dar und können in den Beton gedrückt oder entfernt werden.
 - Der Mörtel muss innerhalb einer Stunde nach Wasserzugabe verarbeitet sein. Hohe Temperaturen, direkte Sonneneinstrahlung oder Wind können die Verarbeitungszeit verkürzen.
- Hinweise zur Verarbeitung mit Betonmischer:**
Abhängig von der Trommelgröße können 1 - 2 Säcke auf einmal verarbeitet werden. Hierfür einen Sack in die stehende Trommel legen und vollständig mit Wasser übergießen. Dies ist für jeden weiteren Sack zu wiederholen. Anschließend kann der Betonmischer gestartet werden. Dabei ist auf mögliches Spritzwasser aus der Trommel zu achten. Die nötige Konsistenz ist während des Mischvorganges durch weitere Wasserzugabe einzustellen.
- Hinweise**

Allgemeines und Hinweise

Vor starker Sonneneinstrahlung schützen!

Ungleichmäßiges Abbinden und zu schnelles Abtrocknen des ALL IN Garten- und Landschaftsbaubeton führt zu Rissen und zu schlechten Oberflächen.

Mindestens sieben Tage feucht halten, um optimale Festigkeitsentwicklung zu gewährleisten.

Zum Schutz gegen Sonne und Wind mit Folie abdecken. Frisch mit Wasser angemachter ALL IN Garten- und Landschaftsbaubeton ist beim Einbau sowie mindestens zwei Tage danach vor Frost zu schützen.

Zement reagiert mit Feuchtigkeit oder Anmachwasser alkalisch. Möglich sind Hautreizungen, Reizungen der Atmungsorgane, bzw. Verätzungen von Schleimhäuten (z. B. Augen).

Augenkontakt und langfristigen Hautkontakt vermeiden. Bei Kontakt mit den Augen sofort gründlich mit Wasser ausspülen und einen Arzt konsultieren. Verschmutzte Kleidung sofort ausziehen und die betroffene Haut mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei Verschlucken ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

- Geeignete Schutzausrüstung, wie Arbeitskleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille oder Gesichtsschutz tragen.
- Kindern vom frischen Mörtel fernhalten.
- Chromatarm gemäß Verordnung Nr. 1907/2006 (REACH).

Weitere Sicherheitshinweise entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt auf unserer Homepage.

Die obenstehenden Angaben entsprechen dem Stand unserer Erfahrung und sollen beraten. Eine Garantie für den Anwendungsfall kann daraus nicht abgeleitet werden, da die jeweilige Anwendung und Verarbeitung außerhalb unserer Kontrollmöglichkeit liegen.

Nicht unter + 5 °C und über + 30 °C Material-, Untergrund- und Lufttemperatur verarbeiten und abtrocknen lassen.

Benötigen Sie weitere Informationen zu diesem Material oder dessen Verarbeitung, beraten Sie unsere jeweils zuständigen Außendienst-Fachberater gern detailliert und objektbezogen.

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen geben, entsprechen dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis. Sie sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Änderungen, die dem technischen Fortschritt und der Verbesserung des Produktes oder seiner Anwendung dienen, behalten wir uns vor. Mit Erscheinen dieser Technischen Information sind frühere Ausgaben ungültig. Aktuellste Informationen entnehmen Sie unseren Internet-Seiten. Es gelten für alle Geschäftsfälle unsere aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen sowie die Bestimmungen für die Aufstellung und Nutzung unserer Silos und Mischanlagen.